



Die Landeshauptstadt Potsdam sucht für das Projekt „Aufsuchende lebensweltlich orientierte Grundbildungsarbeit – Aufbau und Verankerung von niedrigschwelligen Lernangeboten im Potsdamer Stadtteil Schlaatz“ (GrubiSo)

eine: Projektassistenz (w/m/d), befristet bis 31.10.2021, 20 Wochenstunden

Kennziffer: 281.100.11

Aufgabengebiet:

Das Projekt GrubiSo in Trägerschaft der Volkshochschule im Bildungsforum verfolgt die Verankerung von lebensweltlich orientierter Grundbildung im Stadtteil Schlaatz. Zentrale Aufgabe ist es, erwachsene funktionale Analphabeten mit Defiziten im Lesen, Schreiben und Rechnen für das Lernen zu aktivieren.

Aufgabengebiet:

Leitungsunterstützung

- organisatorische und administrative Unterstützung der Projektleitung
- Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen
- Pflege von Kontaktlisten
- Protokollieren und Archivieren,
- Führen von Task- und To-Do-Listen

Durchführung von Beschaffungs- und Vergabeprozessen

- Auswahl der Vergabeart und Angebotseinholung
- Erstellen von Vergabeunterlagen
- Vorbereitung der Angebotserteilung

Projektcontrolling und Berichtswesen

- Konzeption und Umsetzung eines Projektberichtssystems
- Erstellung von quartalsmäßigen Projektberichten
- Mitarbeit bei der Erstellung der Projektdokumentation durch das Eintragen der rechnerischen Aktivitäten in das Dokumentationssystem und das Erfassen der Ein – und Ausgaben
- Erstellung des Finanzteils im jährlichen Sachbericht
- Erarbeitung von Statistiken.

Anforderungen:

- Verwaltungsfachangestellter (w/m/d) oder kaufmännische Ausbildung
- Berufserfahrung auf dem Gebiet der Verwaltung und der haushalterischen Begleitung von Projekten
- fundierte Fachkenntnisse auf dem Gebiet der Kostenkalkulation, des Kommunal- und Haushaltsrechts sowie der Vergabe und des Zuwendungsrechts
- hohe Motivation
- wirtschaftliches Denken und Handeln
- Teamfähigkeit und ausgeprägte Konfliktfähigkeit
- Kommunikations- und Kooperationskompetenz
- Informationsverhalten

Eingruppierung: E 9a TVöD



Die Beschäftigung in Teilzeit ist unter Berücksichtigung dienstlicher Erfordernisse grundsätzlich möglich. Die Landeshauptstadt Potsdam fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeitenden. Diese Stelle ist gleichermaßen für jedes Geschlecht geeignet. Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Interessierten, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Potsdam als weltoffene Stadt hat ein Interesse an Bewerbungen von Menschen mit interkultureller Kompetenz.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Darstellung des beruflichen Werdegangs) richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer bis zum **14.11.2018** an die

Landeshauptstadt Potsdam
Bereich Personal und Organisation, Friedrich-Ebert-Str. 79/81, 14469 Potsdam

Wir möchten Sie informieren, dass wir Ihre personenbezogenen Daten zur Durchführung des Auswahlverfahrens verarbeiten und speichern. Dies erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 b, Art. 88 DS-GVO i. V. m. § 26 BbgDSG. Aus Kostengründen werden eingereichte Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beigefügt ist. Die Rücksendung erfolgt in diesem Fall 3 Monate nach Abschluss des Verfahrens. Alle anderen Bewerbungsunterlagen werden unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.